

Auszug Protokoll Mitgliederversammlung 14.04.2022

Hockenheim, den 14. April 2022

P r o t o k o l l

über die Mitgliederversammlung des Vereins "Städtepatenschaft Hockenheim – Samba/Burkina-Faso e.V." am Donnerstag, dem 14. April 2022, 18.00 Uhr, im Bürgersaal des Rathauses Hockenheim

Anwesende: siehe anliegende Anwesenheitsliste (anwesend waren 11 stimmberechtigte Mitglieder und als Gast Rechtsanwalt Dr. Beisel)

Versammlungsleiter und Protokollführer: Schriftführer Theo Kraus

Die Einladung zur Mitgliederversammlung ist entsprechend der Satzung rechtzeitig schriftlich erfolgt. Ebenso wurde mehrfach in der „Hockheimer Tageszeitung“ auf die Mitgliederversammlung hingewiesen.

Tagesordnungspunkt 6: Beschlussfassung über die Auflösung des Vereins

Schriftführer Theo Kraus stellt folgenden Antrag zur Abstimmung: *Der Verein „Städtepatenschaft Hockenheim – Samba/Burkina-Faso e.V.“ wird mit Beendigung dieser Mitgliederversammlung aufgelöst.*

Der Antrag wird einstimmig angenommen. Damit ist der Verein „Städtepatenschaft Hockenheim – Samba/Burkina-Faso e.V.“ mit Beendigung dieser Mitgliederversammlung aufgelöst.

Tagesordnungspunkt 7: Liquidation des Vereins

Schriftführer Theo Kraus weist auf folgendes hin:

Der Vereinszweck ist laut der Vereinssatzung vereinfacht gesagt der Aufbau und die Pflege einer Patenschaft zu einer Stadt in Burkina-Faso. Letztlich war es dann Samba.

„Bei Auflösung oder Aufhebung des Vereins oder bei Wegfall seines bisherigen Zwecks gehen die Befugnisse und das Vermögen an die Stadt Hockenheim. Die Mittel müssen entwicklungspolitischen Zwecken in der Dritten Welt zufließen. Beschlüsse über die Verwendung des Vermögens dürfen erst nach Zustimmung des Finanzamtes vollzogen werden.“

Bei Vorgesprächen mit der Stadt Hockenheim wurde deutlich, dass diese daran interessiert wäre, daß der Verein zumindest einen Vorschlag für die Verwendung des Vereinsvermögens macht.

Zu Beginn der Überlegungen über eine Vereinsauflösung wurde ein Verein in Ladenburg vorgeschlagen. Der Garangoverein Ladenburg e.V. hat eine ähnliche Zielsetzung wie unser Verein. Beisitzer Manfred Hoffmann junior und der Schriftführer Theo Kraus waren vor einigen Jahren einmal in Ladenburg und haben mit dortigen Vereinsvertretern gesprochen. Der Schriftführer hat in Ladenburg nicht mehr nachgefragt, weil ja noch kein Auflösungsbeschluss vorlag, damit keine falschen Hoffnungen geweckt werden. Falls der Verein in Ladenburg aus irgendwelchen Gründen nicht mehr in Frage kommt sollte ein ähnlicher Verein oder Institution gesucht werden.

Ein Vorschlag von Beisitzer Udo Vetter sieht vor, dass das restl. Vereinsvermögen an eine evangelische Gehörlosenmission geht, die in Eritrea tätig ist und Gehörlosenschulen unterstützt.

Wer letztlich das restliche Vereinsvermögen erhält, hat nach der Liquidation die Stadt Hockenheim zu entscheiden. Vorschläge und ein Stimmungsbild seien seitens der Stadt erwünscht.

Einig war sich die Versammlung, daß das restliche Vereinsvermögen nach Afrika gehen sollte. Teilweise wurde eine Einschränkung auf Burkina-Faso gewünscht. Es soll für Projekte verwendet werden, wie sie unser Verein hatte.

Gegen den Vorschlag „Garangoverein Ladenburg e.V.“ wurden keine grundsätzlichen Einwände vorgebracht – er hat wie bereits ausgeführt eine ähnliche Zielsetzung wie unser Verein. Beisitzer Udo Vetter erklärt, daß er damit mit einem kleineren Teil des restlichen Vereinsvermögens für seinen Vorschlag zufrieden wäre.

Eine Übergabe des restlichen Vereinsvermögens soll unter Pressebeteiligung erfolgen, damit zum Ausdruck gebracht wird, dass dieses nicht von der Stadt, sondern von unserem Verein stammt.